



QAnon ist wieder da. Diesmal geht es um Betrug.

5. Januar 2019 <https://tagesereignis.de/2019/01/politik/qanon-ist-wieder-da-diesmal-geht-es-um-betrug/8110/>

QAnon ist nach einer 13tägigen Pause wieder online und postet wieder. Unter der Überschrift, dass der Plan, nach dem gearbeitet wird, schneller in die Tat umgesetzt wird, als gedacht, nämlich genau zwei Tage, lässt er uns das Folgende wissen:

2 Days Ahead of Schedule 2644

Q lImG7VJxZNCI 5 Jan 2019 - 6:45:01 PM

► Q /UWyyelfxo 01/07/18 (Sun) 02:10:11
 ID: 05b846 No.13359 @@13363 @@13364 @@13367 @@13369 @@13370
 @@13372 @@13373 @@13374 @@13377 @@13378 @@13380 @@13381

US taxpayers are paying for it all.
 Paris accord = scam (trillions)
 Red Cross = scam (billions)
 Foreign Aid = scam (trillions)
 WAR = scam (trillions)
on...and...on.....
 Who audits where the money actually goes?
 Who actually receives the money?
 The US taxpayer is funding the very people we are
 engaged in taking down.
 Slush funds everywhere.
 Think GS pays for Antifa out of his own pocket?
 The hole is deep.
 Feel sick yet?
 Q

1.7.18.jpg

<https://twitter.com/realDonaldTrump/status/1081579754191552514>

(2 days ahead of schedule)

Q

Es ist nicht Soros' eigenes Geld

Die US-Steuerzahler zahlen für alles.

Pariser Abkommen = Betrug (Billionen)

Rotes Kreuz = Betrug (Milliarden)

Auslandshilfe = Betrug (Billionen)

KRIEG = Betrug (Billionen)

Wer prüft, wohin das Geld tatsächlich fließt?

Wer erhält das Geld tatsächlich?

*Der US-Steuerzahler finanziert genau die Menschen,
 an deren Beseitigung wir beteiligt sind.*

Überall Schmiergeld.

Denkst du, GS zahlt für Antifa aus eigener Tasche?

Das Loch ist tief.

Fühlst du dich schon krank?

Q

Für viele, die das lesen, ist das sicherlich nicht neu, während einige, um nicht aus allen Wolken zu fallen, lieber in die Verneinung gehen.

Denn schließlich kann und darf das doch alles nicht wahr sein! Sie haben doch ständig dieser Organisation gespendet, die so viel „Gutes“ tut und die Auslandshilfen für die armen Drittländer müssen doch sein!

Auch müssen wir doch etwas für unser Klima tun, es wird doch immer wärmer, wir bekommen das doch alle mit!

Warum behauptet Q, dass die Klimaerwärmung eine Lüge ist?

Denn genau das ist die Aussage dieses Satzes: Das Pariser Klimaabkommen ist ein Betrug. Die Älteren unter uns haben vielleicht noch in der Schule gelernt, dass wir uns am Rande einer kleinen Eiszeit befinden, den Jüngeren wurde bereits erzählt, dass wir Menschen daran schuld seien, dass es inzwischen wieder wärmer wird.

Verschwiegen wird uns, dass es an anderen Stellen der Erde mindestens genauso kalt bleibt oder sogar kälter wird. Das antarktische Eis mag zwar an einer Stelle bröckeln, aber an der gegenüberliegenden Seite nimmt es zu. Wie ist das möglich?

Nein, wir sind nicht schuld, wir befinden uns in einem völlig normalen Wechsel, dem die Erde durch ihre Trudelbewegung unterliegt. In der Schule wurde uns das anhand eines Kreisels erklärt, der sich mal zu dieser und mal zu jener Seite neigt und dadurch verändern sich die Klimazonen. So waren sowohl Grönland als auch die Antarktis einmal grün und nicht mit Eis bedeckt. Und irgendwann werden sie es wieder sein.

Die Inuit haben dafür eine einfache Erklärung, zu der sich vielleicht auch einmal die NASA äußern sollte.

Sie sagen: Die Sonne geht nicht mehr dort auf, wo sie früher aufgegangen ist. Die Stelle ist leicht verschoben. Dadurch wären ihre Tage länger.



Inuit: Es gibt keine Klimaerwärmung durch Menschen, sondern die Erde ist leicht gekippt.

Die Wetterveränderungen sind natürlicher Art, sagen die Inuit, ein Naturvolk, das in Grönland, Kanada und Alaska beheimatet ist. Schon immer beobachten sie den Himmel, die Sterne, Sonne und Mond und seit einigen Jahren fällt ihnen dabei etwas Gravierendes auf: Alles hat sich verschoben. Die Sterne sind nicht mehr dort, wo sie früher waren und auch ... weiterlesen

<https://tagesereignis.de/2018/10/politik/inuit-es-gibt-keine-klimaerwaermung-durch-menschen-sondern-die-erde-ist-leicht-gekippt/3254/>

Und bemerken wir nicht selbst, dass sich „irgendetwas“ an den Jahreszeiten geändert hat? Nach dem August wurde es früher stetig kälter. Heute nicht mehr. Seit ungefähr fünf oder sechs Jahren haben wir teilweise im September noch Temperaturen um 30 Grad mit viel Sonne genießen dürfen und trotzdem sehr kalte Winter bekommen. Müssten die Winter denn dann nicht auch wärmer sein? Sind sie aber nicht. Sie kommen neuerdings eher später.

Wieso sollte man eine Kuh nicht weiter melken, die bisher so freiwillig Milch gegeben hat?

Wir zahlen unsere vermeintliche Schuld doch brav ab. So durften wir vor Jahren bereits unsere alten Kühlschränke entsorgen und jetzt sind die Dieselfahrer dran, denn wir müssen schließlich dafür sorgen, dass wir eine CO₂-Reduzierung bekommen. Sonst wird es am Ende noch wärmer! Nicht zu vergessen ist die hohe Steuer aufs Benzin. [Dass das CO₂ jedoch gar nicht unser Problem ist](#), erklären immer wieder einige mutige Wissenschaftler. Wir werden belogen.

Weiterhin schreibt Q, dass das Geld nicht wirklich dort ankommt, wo es hingehen sollte. Er verpackt wie immer seine Antworten in Fragen, deshalb ist der Rest selbsterklärend.

Interessant ist für viele wahrscheinlich dieser Punkt, obwohl die aufgeklärten Amerikaner das schon längst wissen: Soros bekam eine Menge Geld von Obama. Es soll sogar wesentlich mehr sein als nur die [9 Millionen Dollar](#), von denen hier die Rede ist.

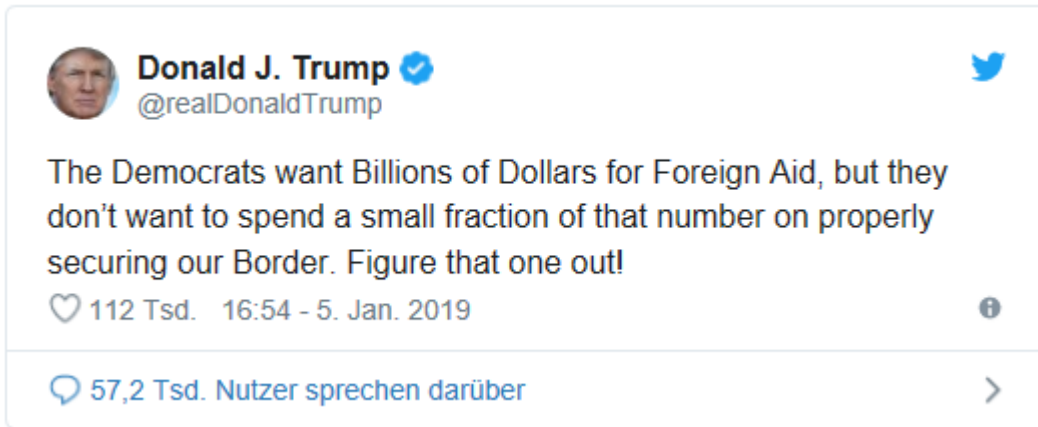


https://www.youtube.com/watch?time_continue=12&v=ZRYDPzZMYIg

Frühere Administrationen gingen mit dem Geld der Steuerzahler offenbar sehr locker um, denn seit 1998 [verschwanden in den USA insgesamt 21 Billionen Dollar](#), von denen niemand weiß, wo und ob sie überhaupt verbucht wurden. Dieser Schwund geschah unter den Präsidenten Bill Clinton, George Walker Bush und Barak Hussein Obama. Der Kongress, der jeden Dollar genehmigen muss, trug entweder Augenbinden oder die Abgeordneten und Senatoren wussten tatsächlich von nichts. Hier haben die genannten Präsidenten offenbar eigenmächtig und ohne offizielle Zustimmung gehandelt.

Kein Wunder, dass Trump sich beschwert:

Die Demokraten wollen viele Milliarden Dollar [Anm.Red. 12 Milliarden] für Auslandshilfe und wollen noch nicht einmal kleinen einen Teil davon für eine ordentlich gesicherte Grenze genehmigen. Das muss man sich mal vorstellen!



Frühere Präsidenten scheinen mit den Billionen offenbar locker umgegangen sein.

Eine Billion sind übrigens Tausend Milliarden. Eine Eins mit 12 Nullen. Trump kämpft gerade darum, 5,6 Milliarden für seine Mauer genehmigt zu bekommen. Das sind nur neun Nullen. Falls er sie sich aus dem Militärhaushalt nimmt, wie er bereits andeutete, droht ihm Impeachment, also die Amtsenthebung. Warum hat man all die anderen Präsidenten dann machen lassen, was sie wollten?

Wer noch zweifelt, dass in den USA mit zweierlei Maß gemessen wird, sollte hier eines Besseren belehrt worden sein.